



Newsletter

3. – 10. Mai 2026

5. Sonntag der Osterzeit



Kigo „Jeder Vogel hat sein Nest!“ am 3. Mai

Der Wortgottesdienst für Kleinkinder und ihre Eltern (Kigo) findet am Sonntag, 3. Mai, um 09.30 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche unter dem Thema „Jeder Vogel hat sein Nest!“ statt.

Im Anschluss an den Kigo sind Eltern und Kinder zu einer Tasse Kaffee und einem Glas Apfelsaft oder Wasser in die Turmkapelle eingeladen.

Gottesdienste

Samstag, 02.05.2026

18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Erstkommunionfeier	Heilig Kreuz	RN/FM
-----------	--------------------------------------------	--------------	-------

Sonntag, 03.05.2026 / 5. Sonntag der Osterzeit

09.30 Uhr	Kigo	Heilig Kreuz	FM
10.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Lukas	CK
10.30 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	RN/FM
12.00 Uhr	Tauferfeier	Heilig Kreuz	MJ

Montag, 04.05.2026

18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	SK
18.45 Uhr	Meditation	Heilig Kreuz	FM

Dienstag, 05.05.2026

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	RN
-----------	------------------	--------------	----

Mittwoch, 06.05.2026

09.00 Uhr	Morgenlob	Heilig Kreuz	JB
19.00 Uhr	Eucharistiefeier	Verbum Dei Nordstr. 3	

Donnerstag, 07.05.2026

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	SK
10.30 Uhr	Wortgottesdienst für die Bewohner des Friederike-Fliedner-Hauses	Adventskirche	FJW
10.30 Uhr	Eucharistiefeier	Perthes-Haus	RN
19.00 Uhr	Bibel teilen	Sakristei	RN

Freitag, 08.05.2026

15.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Lukas	CK
-----------	------------------	-----------	----

Samstag, 09.05.2026

18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	SK
-----------	------------------	--------------	----

Sonntag, 10.05.2026 / 6. Sonntag der Osterzeit - Rogatesonntag

10.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Lukas	CK
10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kinderkirche	Heilig Kreuz	SK
12.00 Uhr	Tauferfeier	Heilig Kreuz	SK
18.00 Uhr	KreuzKlang	Heilig Kreuz	JB

Die „Kürzel“ hinter den Gottesdienstzeiten stehen für folgende

Zelebranten: Franz-Josef Wille (FJW); Siegfried Kleymann (SK); Frank Meier-Hamidi (FM); Ramesh Nimmagadda (RN); Clemens Kreiss (CK); Jürgen Quante (JQ); Michael Jahn (MJ).

Emmaus - Sonntagsimpuls



Emmaus-Impuls | 3. Mai 2026 | 5. Sonntag der Osterzeit

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

1 Euer Herz lasse sich nicht verwirren.

Glaubt an Gott

und glaubt an mich!

2 Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen.

Wenn es nicht so wäre,

hätte ich euch dann gesagt:

Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?

3 Wenn ich gegangen bin

und einen Platz für euch vorbereitet habe,

komme ich wieder

und werde euch zu mir holen,

damit auch ihr dort seid, wo ich bin.

4 Und wohin ich gehe –

den Weg dorthin kennt ihr.

5 Thomas sagte zu ihm:

Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst.

Wie können wir dann den Weg kennen?

6 Jesus sagte zu ihm:

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben;
niemand kommt zum Vater
außer durch mich.

7 Wenn ihr mich erkannt habt,
werdet ihr auch meinen Vater erkennen.

Schon jetzt kennt ihr ihn
und habt ihn gesehen.

8 Philíppus sagte zu ihm: Herr, zeig uns den Vater;
das genügt uns.

9 Jesus sagte zu ihm:

Schon so lange bin ich bei euch
und du hast mich nicht erkannt, Philíppus?

Wer mich gesehen hat,
hat den Vater gesehen.

Wie kannst du sagen: Zeig uns den Vater?

10 Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin
und dass der Vater in mir ist?

Die Worte, die ich zu euch sage,
habe ich nicht aus mir selbst.

Der Vater, der in mir bleibt,
vollbringt seine Werke.

11 Glaubst mir doch, dass ich im Vater bin
und dass der Vater in mir ist;

wenn nicht,

dann glaubt aufgrund eben dieser Werke!

12 Amen, amen, ich sage euch:

Wer an mich glaubt,

wird die Werke, die ich vollbringe, auch vollbringen

und er wird noch größere als diese vollbringen,

denn ich gehe zum Vater.

Der Abschnitt aus dem Johannesevangelium gehört zum 1. Teil der Abschiedsreden Jesu.

Sie sind so etwas wie das Vermächtnis Jesu an seine Jüngerinnen und Jünger für die Zeit ohne den irdischen Jesus. Dies gilt auch für die verunsicherten und angefeindeten Christengemeinden. Sie sollen vertrauen können, das Jesus auf neue Weise bei ihnen gegenwärtig ist. Das Bildwort Jesu, „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“, soll ihnen Orientierung geben.

So verstand sich schon das älteste Christentum nicht als neue Lehre, sondern als Weg. Bevor der Name Christen aufkommt, ist von `denen des (neuen) Weges´ die Rede. Der irdische Weg Jesu ist sein Weg vom Vater

zum Vater. Auch wir können unser Leben als einen Weg von Gott her und zu ihm zurück deuten. Aber auch die Art und Weise unseren alltäglichen Weg zu gehen in den Blick nehmen: Wie bin ich in Bewegung? Wie begegne ich Veränderungen und Neuem? Wie gehe ich mit Anstrengung und Freiheit um?

Bei der Wahrheit geht es um das Wahre, das durch Jesus Christus erkennbar geworden ist, wahrhaftiges Tun, Zuverlässigkeit, Beständigkeit. Von ihm spricht Johannes als „das wahre Licht, das in die Welt gekommen ist...voll Gnade und Wahrheit“. Wie oft wird für Wahrheit gehalten, was in Wirklichkeit oft Überzeugungen, Meinungen, innere Bilder, Projektionen und Vor-Urteile sind. Habe ich das Gefühl, wahrhaftig unterwegs zu sein, so wie ich meinen Lebensweg immer wieder suche und korrigiere und ihn auch dann weitergehe, wenn es nicht so glatt läuft?

Die Ich-Bin Worte Jesu sind Bilder von vollem Leben. Was Leben wirklich bedeutet, muss jedoch jeder Mensch selbst herausfinden und leben. Dabei kann Jesus mit seinem Gottesglauben ein sehr verlässlicher Begleiter sein.

Franz-Josef Wille

Seelsorge



Die Mitglieder des Seelsorgeteams stehen Ihnen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung, die Priester auch für die sakramentale Beichte. Sie können dazu gerne mit dem Pfarrbüro einen Termin vereinbaren.

Kollekte

Die Kollekte am 2./3. Mai ist bestimmt für das Müttergenesungswerk.

Gebetsanliegen



Wir beten für unsere Verstorbene:

Gisela Werner

Herr, schenke ihr das ewige Leben!

Wir beten für die Brasilianerin Danielle Dominy, die sich aus Angst, durch Einwanderungsbeamte von ihrer Tochter getrennt zu werden, im April

2006 in England das Leben nahm. Sie war 30 Jahre alt.

Kolumne

Liebe Gemeindemitglieder
und Gäste in Heilig Kreuz!

*„Brannte nicht unser Herz,
als er unterwegs mit uns
sprach?“* Mit dieser Frage
aus der Emmaus-Geschichte
(Lukas 24,13-35) eröffnete
der neuernannte Bischof von
Münster, Heiner Wilmer,
seine erste Ansprache vor
Gläubigen unseres Bistums.
Er deutete damit an, wie er



die Aufgabe der Kirche in unserer Zeit versteht. Der unbekannte Begleiter der verzagten Jünger auf dem Weg nach Emmaus geht mit ihnen, hört ihnen zu, fragt nach und deutet die Geschehnisse vom Kreuz bis zur Auferstehung. „Vielleicht ist das der Weg der Kirche heute: aufsuchen, zuhören, verstehen – und dann gemeinsam vorangehen“, so Wilmer. Viele Menschen haben diese ersten Worte des neuen Bischofs als ermutigend empfunden. Die Emmaus-Geschichte ist ein Osterevangelium. Sie erzählt, wo und wie der Auferstandene wirklich erfahren wird. Der erste Impuls ist, dass Menschen sich miteinander auf den Weg machen und sich austauschen über das, was sie erlebt haben, sich einander anvertrauen mit den Freuden und Leiden ihres Lebens. Damit wird schon deutlich, zu welchem „Kirchesein“ Bischof Heiner ermutigt: Wege zu den Menschen suchen und nicht zu warten, dass sie „zu uns“ kommen. Zuhören, was Menschen bewegt und bedrängt, auch wenn uns ihre Lebenswelt noch so fremd und absurd vorkommen mag. Und schließlich verstehen, was ihre Situation im Licht des Evangeliums bedeuten könnte. Wenn sich Christen darauf einlassen, werden sie sich vielleicht im Rückblick fragen: *„Brannte nicht unser Herz, als er unterwegs mit uns sprach?“*

Frank Meier-Hamidi, Pastoralreferent

Veranstaltungen und Infos



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in Heilig Kreuz

Auch in diesem Sommer vergeben wir wieder einen Platz für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ). Die Stelle ist zum 01.08. oder 01.09.2026 zu besetzen. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle: Ob Messdiener:innen, Pfadfinder:innen oder Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA), ob Ferienbetreuung oder Sommerlager - die/der FSJ-ler:in ist an vielen Stellen gefragt.

Aber auch das Kennenlernen von Gruppen und Gremien, von Ausschüssen und Aktionsgruppen, die Begegnungen mit Zielgruppen von Jung bis Alt sowie die Mithilfe bei organisatorischen Tätigkeiten im Pfarrhaus können von dem oder der FSJ-ler:in wahrgenommen werden. Du wirst Neues erleben, viele Menschen kennenlernen, kannst dich ausprobieren oder Talente und Fähigkeiten einbringen. Interesse? Dann melde dich bei uns! Chris Helmig, Tel. 0251 20208-24, E-Mail: helmig-c@bistum-muenster.de

Neues Programm im Kindertreff

Der Kindertreff geht weiter. Bis zu den Sommerferien bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Programm (dienstags und donnerstags) für Kids ab 6 Jahren. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Mittwochs und freitags lädt der Offene Treff ebenfalls zum Spielen, Basteln, Kochen und Chillen ein. Wir freuen uns auf Dich!

Kreuzverhüllung teilen: Große Spendenbereitschaft

Die Solidaritätsaktion mit der geteilten Kreuzverhüllung hat 1.043,99 €

eingebraucht, die über das Hilfswerk Misereor Menschen im Sudan/Südsudan zukommt.

Es gibt noch einige restliche Taschen. Wer daran Interesse hat, kann sich im Pfarrbüro melden und dort eine Tasche – gerne gegen eine Spende – entgegennehmen.

Allen Spenderinnen und Spendern: herzlichen Dank!

Eine-Welt-Stand 2./3. Mai: Fair – gerecht – Bio

Mitglieder des Kirchenvorstandes erwarten Sie nach der Samstags- und Sonntagsmesse am 2. und 3. Mai am Eine Welt Stand. Seien Sie dabei!

Morgenlob und Frühstück am 6. Mai

Herzliche Einladung zum Mittwochs-Frühstück am 6. Mai um 09.00 Uhr. Wir beginnen in der Kirche mit einem Morgenlob, das von Jutta Bitsch musikalisch begleitet wird. Im Anschluss frühstücken wir dann gemeinsam in der Sakristei.

Gemeinsame Sitzung von Pfarreirat und Kirchenvorstand

Am Mittwoch, 6. Mai, treffen sich die im Herbst 2025 gewählten Gremien – Kirchenvorstand und Pfarreirat – zu einer Sitzung, in der sie über gemeinsame Perspektiven für die vierjährige Amtszeit beraten.

Bibel teilen am 7. Mai

Im Rahmen einer strukturierten Gesprächsgruppe möchten wir religiöse und alltägliche Themen verknüpfen. Als Impuls soll das Evangelium des nächsten Sonntags dienen, um darüber in einen Austausch zu kommen. Wir treffen uns alle zwei Wochen donnerstags in der Sakristei. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 7. Mai, um 19.00 Uhr statt (bitte den Sakristei-Eingang nutzen).

Sie sind herzlich dazu eingeladen! Wir freuen uns auf Ihr/euer Kommen! Maria Burbank und Ramesh Nimmagadda

Musik im Gottesdienst am 10. Mai

Am Sonntag, 10. Mai, wird die Eucharistiefeier um 10.30 Uhr musikalisch besonders gestaltet: Schülerinnen der Gesangsklasse von Annette Bialonski singen Arien und Duette u. a. von Georg Friedrich Händel und Felix Mendelssohn-Bartholdy. Darüber hinaus erklingt Musik für Violine und Klavier.

Kinderkirche am 10. Mai

Am 10. Mai ist um 10.30 Uhr wieder Kinderkirche – wie an jedem 2. Sonntag im Monat. Im Mittelpunkt dieses Angebots für Grundschul Kinder und etwas ältere Kinder steht auch diesmal ein biblischer Text oder ein religiöses Thema, mit dem sich die Kinder auf sehr kreative und anschauliche Weise beschäftigen. Herzliche Einladung zum Dabeisein und Mitfeiern.

KreuzKlang am 10. Mai: Sacred Songs

Im KreuzKlang am Sonntag, 10. Mai, um 18.00 Uhr in der Kreuzkirche werden unter dem Titel „Sacred Songs“ Arien und Duette berühmter Komponisten wie Bizet, Dvořák, Franck, Gounod, Mascagni, Massenet, Mendelssohn, Mozart, Saint-Saëns, Stradella und Tosti dargeboten. Christel Maria Kofoet (Mezzosopran), Oscar Marin (Tenor), begleitet von Fabian Liesenfeld am Klavier, werden mit ihren ausdrucksstarken Stimmen den Kirchenraum in farbenreichen Facetten zum Klingen bringen. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

KreuzKlang mit zwei Harfen am 17. Mai

In der Tradition der Kirche sind die Tage zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten geprägt vom besonderen Gebet um die Gabe des Heiligen Geistes. Im Rahmen dieser "Pfingstnovene" findet am Sonntag, 17. Mai, um 18.00 Uhr in unserer Kirche der KreuzKlang statt, der den Teilnehmenden ein außergewöhnliches Klangerlebnis darbieten wird: Fanny Herbst und Maik Hoppe spielen das 2005 entstandene Werk „Freude“ aus dem Zyklus „Klang“ für zwei Harfen von Karlheinz Stockhausen (1928-2007).

Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

KREUZ UND QUER RADLEN: Eintauchen in die Kunst des Holzschuhmachens am 21. Mai

Wir radeln zum Heimatverein nach Altenberge und hören dort die Geschichte der westfälischen Holzschuhmacher und deren Kultur - und beobachten die Holzschuhherstellung. Vor Antritt des Rückwegs halten wir noch Einkehr. Treffpunkt: Donnerstag, 21. Mai, 14.00 Uhr am Pfarrzentrum Heilig Kreuz, Maximilianstr. 59; Kostenbeitrag 13,- € einschl. Vorführung. Streckenlänge ca. 40 km. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen. Verbindliche Anmeldung bis 11. Mai per Mail: wolfgang.gallinat@web.de

Save the date I: Frühjahrswerkeln am 30. Mai

Am Samstag, 30. Mai, werden die Kirchplatzbänke und -tische unter fachkundiger Anleitung „aufgemöbelt“. Alle, die Freude am Werkeln haben oder einfach an der Instandhaltung dieses Refugiums mitwirken wollen, sind von 11.00 bis 15.00 Uhr auf dem Kirchplatz willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Save the date II:

Fronleichnams-Brunch auf dem Kirchplatz am 4. Juni

Am Hochfest Fronleichnam wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr wieder als Open-Air-Gottesdienst wieder auf der Ostseite der Kreuzkirche gefeiert und anschließend sind alle zu einem Brunch mit bekannten und (noch) unbekanntem Gemeindemitgliedern eingeladen: mit interessanten Menschen ins Gespräch kommen, mitgebrachte Köstlichkeiten genießen und den Festtag in Gemeinschaft weiterfeiern.

Menschenkicker-Turnier am 21. Juni

Es ist wieder so weit: Im Jahr der WM in Kanada, USA und Mexiko rollt auch der Ball in Heilig Kreuz. Das Menschenkicker-Turnier geht am Sonntag, 21. Juni, in die nächste Runde. Die Einladungen sind fertig und wurden bereits an die Gemeindeguppen verschickt. Jetzt heißt es: Schnell eine Mannschaft bilden und anmelden. Als Gruppe oder als Zusammenschluss zweier oder mehrerer Gruppen, ganz egal. Benötigt werden mind. 6 Spieler:innen. Du bist in keiner Gruppe aktiv? Kein Problem. Melde dich als Einzelperson an und wir suchen nach einem Team für dich. Anmeldungen und Infolyer findest du auf der Website (www.heilig-kreuz-muenster.de) oder gedruckt in der Kirche oder im Pfarrzentrum. Der Ausschuss Kinder, Jugend und Familie freut sich auf dich.

Kontakte

Pfarrbüro Heilig Kreuz

Hoyastraße 22, 48147 Münster, Tel. 0251 20208-0

E-Mail: pfarrbuero@heilig-kreuz-muenster.de

www.heilig-kreuz-muenster.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Mo, Do und Fr: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie

Di und Do: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gemeindesozialbüro

Hoyastraße 22, 48147 Münster, Tel. 0251 20208-23

E-Mail: gemeindesozialbuero@heilig-kreuz-muenster.de

Seelsorgeteam

Michael Jahn, Diakon, Tel. 0251 20208-0,

E-Mail: jahn-m@bistum-muenster.de

Dr. Siegfried Kleymann, Pfarrer, Tel. 0251 20208-88

E-Mail: siegfried.kleymann@heilig-kreuz-muenster.de

Dr. Frank Meier-Hamidi, Pastoralreferent, Tel. 0251 20208-81

E-Mail: meier-f@bistum-muenster.de

Ramesh Nimmagadda, Pastor, Tel. 0251 20208-77

E-Mail: nimmagadda@bistum-muenster.de

Franz-Josef Wille, Diakon, Tel. 0251 271894

E-Mail: fj.wille@heilig-kreuz-muenster.de